



EUROPÄISCHE  
KOMMISSION

Brüssel, den 9.9.2021  
COM(2021) 544 final

**BERICHT DER KOMMISSION AN DAS EUROPÄISCHE PARLAMENT UND DEN  
RAT**

**über die Tätigkeit der Ausschüsse im Jahr 2020**

{SWD(2021) 240 final}

# BERICHT DER KOMMISSION AN DAS EUROPÄISCHE PARLAMENT UND DEN RAT

## über die Tätigkeit der Ausschüsse im Jahr 2020

Gemäß Artikel 10 Absatz 2 der Verordnung (EU) Nr. 182/2011 zur Festlegung der allgemeinen Regeln und Grundsätze, nach denen die Mitgliedstaaten die Wahrnehmung der Durchführungsbefugnisse<sup>1</sup> durch die Kommission kontrollieren (im Folgenden „Verordnung über Ausschussverfahren“), legt die Kommission den Bericht über die Tätigkeit der Ausschüsse im Jahr 2020 vor.

Der Bericht gibt eine Übersicht über Entwicklungen des Ausschusswesens im Jahr 2020 und enthält eine Zusammenfassung der Tätigkeit der Ausschüsse. Ihm liegt ein Arbeitspapier der Kommissionsdienststellen mit einer detaillierten Statistik zur Arbeit der einzelnen Ausschüsse bei.

### 1. ÜBERSICHT ÜBER DIE ENTWICKLUNGEN DES AUSSCHUSSWESENS IM JAHR 2020

2020 wurden die Ausschüsse entsprechend den in der Verordnung über Ausschussverfahren festgelegten Beratungsverfahren (Artikel 4) und Prüfverfahren (Artikel 5) sowie den Regelungsverfahren mit Kontrolle nach Artikel 5a des Komitologiebeschlusses tätig<sup>2</sup>.

Durch den Ausbruch von COVID-19 und die zu seiner Eindämmung ergriffenen Maßnahmen wurde die Möglichkeit, Präsenzsitzungen abzuhalten, stark eingeschränkt. Die meisten Ausschusssitzungen fanden daher per Videokonferenz statt. Auch Sitzungen per Videokonferenz galten für die Zwecke des Komitologieregisters als Ausschusssitzung. In der Regel wurden Ausschusssitzungen per Videokonferenz für die Erörterung von Entwürfen von Durchführungsrechtsakten genutzt, und die Abstimmung fand im schriftlichen Verfahren statt.

Am 28. Oktober 2020 wurde ein neues Komitologieregister<sup>3</sup> eingerichtet. Es erfüllt weiterhin die Anforderungen des Artikels 10 der Komitologieverordnung, bietet allerdings verbesserte Suchkriterien und Ausschussseiten an, wodurch es einfacher wird, Informationen zu finden. Das Register der delegierten Rechtsakte und Durchführungsrechtsakte<sup>4</sup> wurde ebenfalls am 28. Oktober 2020 eingerichtet, wodurch die Arbeit der Kommission auf der Grundlage der vom Gesetzgeber erteilten Ermächtigungen an einem einzigen Ort dokumentiert wird.

---

<sup>1</sup> Verordnung (EU) Nr. 182/2011 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 16. Februar 2011 zur Festlegung der allgemeinen Regeln und Grundsätze, nach denen die Mitgliedstaaten die Wahrnehmung der Durchführungsbefugnisse durch die Kommission kontrollieren (ABl. L 55 vom 28.2.2011, S. 13).

<sup>2</sup> Beschluss 1999/468/EG des Rates vom 28. Juni 1999 zur Festlegung der Modalitäten für die Ausübung der der Kommission übertragenen Durchführungsbefugnisse (ABl. L 184 vom 17.7.1999, S. 23).

<sup>3</sup> <https://ec.europa.eu/transparency/comitology-register/screen/home>

<sup>4</sup> <https://webgate.ec.europa.eu/regdel/#/home>

In Bezug auf das Regelungsverfahren mit Kontrolle wird in Nummer 27 der Interinstitutionellen Vereinbarung über bessere Rechtsetzung vom 13. April 2016<sup>5</sup> darauf hingewiesen, dass Rechtsakte, die sich noch auf dieses Verfahren beziehen, an den durch den Vertrag von Lissabon eingeführten neuen Rechtsrahmen angepasst werden müssen.

2019 wurde die Anpassung von 64 Basisrechtsakten, in denen das Regelungsverfahren mit Kontrolle vorgesehen ist, an delegierte Rechtsakte und in einigen Fällen an Durchführungsrechtsakte vereinbart.<sup>6</sup> Nach dieser teilweisen Einigung über den Vorschlag der Kommission werden die interinstitutionellen Verhandlungen über die Angleichung der verbleibenden Basisrechtsakte fortgesetzt, die im Allgemeinen Kommissionsvorschlag<sup>7</sup> und im Vorschlag der Kommission für den Bereich Justiz<sup>8</sup> enthalten sind. Im Laufe des Jahres 2020 wurden bei den Verhandlungen aufgrund der Beschränkungen im Zusammenhang mit COVID-19 keine Fortschritte erzielt.

Die Verhandlungen über einen Vorschlag der Kommission vom 14. Februar 2017 für eine Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates zur Änderung der Komitologie-Verordnung (EU) Nr. 182/2011<sup>9</sup> sind noch nicht abgeschlossen. Mit diesem Vorschlag wird eine Reihe gezielter Änderungen an der Arbeitsweise des Berufungsausschusses vorgenommen, um das Problem von Abstimmungen in sensiblen Bereichen, die zu dem Ergebnis „keine Stellungnahme“ führen, anzugehen. Das Europäische Parlament hat sein Verhandlungsmandat<sup>10</sup> zu dem Vorschlag am 17. Dezember 2020 angenommen.

Wie in der Mitteilung „Bessere Rechtsetzung“<sup>11</sup> angekündigt, bietet die Kommission bei der Veröffentlichung von Entwürfen für delegierte und wichtige Durchführungsrechtsakte weiterhin eine vierwöchige Rückmeldefrist an, damit die Interessenträger Kommentare abgeben können. Im Jahr 2020 wurden 66 derartige Gesetzesentwürfe für Rückmeldungen der Öffentlichkeit auf der Website der Kommission „Ihre Meinung zählt“<sup>12</sup> veröffentlicht.

---

<sup>5</sup> Interinstitutionelle Vereinbarung zwischen dem Europäischen Parlament, dem Rat der Europäischen Union und der Europäischen Kommission vom 13. April 2016 über bessere Rechtsetzung (ABl. L 123 vom 12.5.2016, S. 1).

<sup>6</sup> Verordnung (EU) 2019/1243 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 20. Juni 2019 zur Anpassung von Rechtsakten, in denen auf das Regelungsverfahren mit Kontrolle Bezug genommen wird, an Artikel 290 und 291 des Vertrags über die Arbeitsweise der Europäischen Union (ABl. L 198 vom 25.7.2019, S. 241).

<sup>7</sup> Vorschlag für eine Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates zur Anpassung von Rechtsakten, in denen auf das Regelungsverfahren mit Kontrolle Bezug genommen wird, an Artikel 290 und 291 des Vertrags über die Arbeitsweise der Europäischen Union (COM(2016) 799 final).

<sup>8</sup> Vorschlag für eine Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates zur Anpassung von im Bereich Justiz erlassenen Rechtsakten, in denen auf das Regelungsverfahren mit Kontrolle Bezug genommen wird, an Artikel 290 des Vertrags über die Arbeitsweise der Europäischen Union (COM(2016) 798).

<sup>9</sup> Vorschlag für eine Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 182/2011 zur Festlegung der allgemeinen Regeln und Grundsätze, nach denen die Mitgliedstaaten die Wahrnehmung der Durchführungsbefugnisse durch die Kommission kontrollieren (COM(2017) 85 final).

<sup>10</sup> [https://www.europarl.europa.eu/doceo/document/TA-9-2020-0364\\_EN.html](https://www.europarl.europa.eu/doceo/document/TA-9-2020-0364_EN.html).

<sup>11</sup> Mitteilung der Kommission an das Europäische Parlament, den Rat, den Europäischen Wirtschafts- und Sozialausschuss und den Ausschuss der Regionen mit dem Titel „Bessere Ergebnisse durch bessere Rechtsetzung – Eine Agenda der EU“, (COM(2015) 215 final).

<sup>12</sup> [https://ec.europa.eu/info/law/better-regulation/have-your-say\\_en](https://ec.europa.eu/info/law/better-regulation/have-your-say_en)

## 2. TÄTIGKEITSÜBERSICHT

### 2.1. Zahl der Ausschüsse

Dieser Bericht konzentriert sich ausschließlich auf Komitologie-Ausschüsse, die vom Gesetzgeber eingesetzt wurden, um die Kommission bei der Ausübung der ihr durch Basisrechtsakte übertragenen Durchführungsbefugnisse zu unterstützen. Andere Gremien, insbesondere Expertengruppen, die von der Kommission selbst eingesetzt werden, werden in diesem Bericht nicht behandelt.

2020 waren 322 Komitologieausschüsse aktiv (siehe Tabelle I). Diese Zahl umfasst alle Zusammensetzungen der jeweiligen Ausschüsse.<sup>13</sup> Die Vorjahreszahlen (Stand: 31. Dezember 2019) werden zum Vergleich angegeben. Im Vergleich zu 2019 (318) war nur ein sehr geringer Anstieg bei der Zahl der Ausschüsse zu verzeichnen.

**TABELLE I – GESAMTZAHL DER AUSSCHÜSSE**

Kommissionsdienststelle	2019	2020
GD AGRI (Landwirtschaft und ländliche Entwicklung)	11	11
GD BUDG (Haushalt)	2	2
GD CLIMA (Klimapolitik)	5	5
GD CNECT (Kommunikationsnetze, Inhalte und Technologien)	9	9
GD DEFIS (Verteidigungsindustrie und Weltraum)	6	5
INTPA (Internationale Partnerschaften)/DEVCO (Internationale Zusammenarbeit und Entwicklung)	5	5
GD DIGIT (Informatik)	1	1
GD EAC (Bildung und Kultur)	2	2
GD ECFIN (Wirtschaft und Finanzen)	1	1
GD ECHO (Humanitäre Hilfe und Katastrophenschutz)	2	2
GD EMPL (Beschäftigung, Soziales und Integration)	5	5
GD ENER (Energie)	14	14
GD ENV (Umwelt)	27	27
ESTAT (Eurostat)	2	2
GD FISMA (Finanzstabilität, Finanzdienstleistungen und Kapitalmarktunion)	9	11
FPI (Dienst für außenpolitische Instrumente)	4	2
GD GROW (Binnenmarkt, Industrie, Unternehmertum und KMU)	36	38
GD HOME (Migration und Inneres)	18	19
GD JUST (Justiz und Verbraucher)	24	26
GD MARE (Maritime Angelegenheiten und Fischerei)	3	3
GD MOVE (Mobilität und Verkehr)	32	32
GD NEAR (Nachbarschaftspolitik und Erweiterungsverhandlungen)	3	3
OLAF (Europäisches Amt für Betrugsbekämpfung)	1	1
GD REGIO (Regionalpolitik und Stadtentwicklung)	1	1
GD RTD (Forschung und Innovation)	17	17
GD SANTE (Gesundheit und Lebensmittelsicherheit)	34	34
SG (Generalsekretariat)	4*	4
GD TAXUD (Steuern und Zollunion)	26	26
GD TRADE (Handel)	14	14
<b>INSGESAMT:</b>	<b>318</b>	<b>322</b>

\* Einschließlich des Berufungsausschusses (im Register zum Ausschussverfahren ist der Berufungsausschuss als dem Generalsekretariat unterstehender Ausschuss verzeichnet; praktisch wird er von den betroffenen Dienststellen organisiert).

<sup>13</sup> In einigen Basisrechtsakten hat der Gesetzgeber spezifische Zusammensetzungen für den betreffenden Ausschuss vorgesehen.

Komitologieausschüsse können in der Regel nach der Art des Verfahrens, nach dem sie arbeiten, eingestuft werden. In Tabelle II sind die 2020 eingesetzten Ausschüsse nach Verfahren (Beratungsverfahren, Prüfverfahren, Regelungsverfahren mit Kontrolle) aufgeführt. Die Ausschüsse, die mehrere Verfahren anwandten, wurden von den Ausschüssen getrennt, die lediglich nach einem Verfahren tätig wurden.

**TABELLE II — ZAHL DER AUSSCHÜSSE NACH VERFAHREN**

Kommissionsdienststelle	Art des Verfahrens				INSGESAMT:
	Beratendes Verfahren	Prüfung	Regelungsverfahren mit Kontrolle	Mehrere Verfahren	
GD AGRI	0	5	0	6	11
GD BUDG	0	1	0	1	2
GD CLIMA	0	1	0	4	5
GD CNECT	0	4	0	5	9
GD DEFIS	0	3	0	2	5
INTPA/DEVCO	0	2	0	3	5
GD DIGIT	0	1	0	0	1
GD EAC	0	1	0	1	2
GD ECFIN	0	0	0	1	1
GD ECHO	0	1	0	1	2
GD EMPL	0	0	2	3	5
GD ENER	2	6	1	5	14
GD ENV	0	7	4	16	27
ESTAT	0	0	0	1	1
GD FISMA	0	4	2	5	11
FPI	0	1	0	1	2
GD GROW	3	9	2	24	38
GD HOME	1	15	0	3	19
GD JUST	8	9	4	5	26
GD MARE	0	2	0	1	3
GD MOVE	4	8	2	18	32
GD NEAR	1	1	0	1	3
OLAF	0	1	0	0	1
GD REGIO	0	0	0	1	1
RTD	0	15	0	2	17
GD SANTE	0	12	0	22	34
SG	0	3	0	1	4*
GD TAXUD	1	10	0	15	26
GD TRADE	3	5	0	6	14
<b>INSGESAMT:</b>	<b>23</b>	<b>128</b>	<b>17</b>	<b>154</b>	<b>322</b>

\* Einschließlich des Berufungsausschusses.

## 2.2. Anzahl der Sitzungen

Die Zahl der Sitzungen ist einer der Indikatoren für die auf Ausschussebene durchgeführten Tätigkeiten. Zusammen mit der Zahl der schriftlichen Verfahren<sup>14</sup> gibt sie Aufschluss über die Intensität der Ausschussarbeit im Allgemeinen, sowohl in einzelnen Bereichen als auch in einzelnen Ausschüssen (Tabelle III).

**TABELLE III — Zahl der Sitzungen und schriftlichen Verfahren**

Kommissionsdienststelle	Zahl der Ausschüsse	Sitzungen		Schriftliche Verfahren	
		2019	2020	2019	2020
GD AGRI	11	90	79	18	69
GD BUDG	2	4	1	1	5
GD CLIMA	5	5	7	1	8
GD CNECT	9	11	12	15	17
GD DEFIS	5	20	14	9	6
INTPA/DEVCO	5	13	9	14	51
GD DIGIT	1	2	2	0	0
GD EAC	2	5	2	0	1
GD ECFIN	1	0	5	0	0
GD ECHO	2	7	8	3	6
GD EMPL	5	7	3	1	1
GD ENER	14	16	12	6	3
GD ENV	27	25	20	12	9
ESTAT	2	3	3	9	11
GD FISMA	11	6	14	18	14
FPI	2	5	4	2	3
GD GROW	38	34	35	14	48
GD HOME	19	45	47	16	38
GD JUST	26	13	9	2	3
GD MARE	3	1	0	9	15
GD MOVE	32	46	44	31	41
GD NEAR	3	9	7	8	66
OLAF	1	0	0	0	0
GD REGIO	1	0	1	1	0
RTD	17	45	32	228	275
GD SANTE	34	107	93	476	678
SG	4*	9	6	0	2
GD TAXUD	26	37	32	18	26
GD TRADE	14	25	13	32	73
<b>INSGESAMT:</b>	<b>322</b>	<b>590</b>	<b>514</b>	<b>944</b>	<b>1469</b>

\* Sitzungen und schriftliche Verfahren des Berufungsausschusses

Im Jahr 2020 fanden 514 Sitzungen statt, weniger als 2019 (590). Es gab jedoch 1469 schriftliche Verfahren, was einem Anstieg um etwa 50 % im Vergleich zu 2019 entspricht. Dieser sehr starke Anstieg der schriftlichen Verfahren im Jahr 2020 ist darauf

<sup>14</sup> Die Abstimmung im Ausschuss erfolgt in einer ordentlichen Ausschusssitzung oder gemäß Artikel 3 Absatz 5 der Verordnung über Ausschussverfahren in hinreichend begründeten Fällen im schriftlichen Verfahren.

zurückzuführen, dass es ab März 2020 aufgrund des Ausbruchs der COVID-19-Pandemie und der anschließenden Beschränkungen nicht mehr möglich war, Sitzungen physisch abzuhalten. Infolgedessen fanden virtuelle Sitzungen zur Erörterung der Entwürfe von Durchführungsrechtsakten statt, gefolgt von einem schriftlichen Verfahren für die Abstimmung im Ausschuss. Diese Arbeitsweise wurde gewählt, da das schriftliche Verfahren den stabilsten und sichersten Rahmen für die Stimmenerfassung und -auszählung bietet, weshalb es in der Mehrzahl der Fälle angewandt wurde und die Abstimmungen aufgrund der Dringlichkeit nur in einer kleinen Zahl von Fällen stattfanden.

### 2.3. Zahl der Stellungnahmen und Durchführungsrechtsakte/-maßnahmen

Auch in diesem Bericht werden wie üblich die Gesamtzahlen der förmlichen *Stellungnahmen* der Ausschüsse und die daraufhin von der Kommission erlassenen *Durchführungsrechtsakte* (Tabelle IV) aufgeführt.<sup>15</sup>

**TABELLE IV — ZAHL DER STELLUNGNAHMEN UND ERLASSENEN DURCHFÜHRUNGSRECHTSAKTE**

Kommissionsdienststelle	Stellungnahmen <sup>16</sup>		Angenommene Durchführungsrechtsakte		Entscheidungen des EP (Artikel 11)
	2019	2020	2019	2020	2020
GD AGRI	111	102	111	100	0
GD BUDG	4	3	3	3	0
GD CLIMA	7	10	7	6	0
GD CNECT	21	28	23	23	0
GD DEFIS	9	8	4	7	0
INTPA/DEVCO	61	58	59	58	0
GD DIGIT	1	1	1	1	0
GD EAC	8	3	6	3	0
GD ECFIN	0	10	0	10	0
GD ECHO	10	8	8	7	0
GD EMPL	7	3	3	2	0
GD ENER	12	5	4	1	0
GD ENV	26	19	21	11	0
ESTAT	10	12	6	12	0
GD FISMA	28	11	17	12	0
FPI	2	3	1	1	0
GD GROW	69	61	38	44	0
GD HOME	66	69	21	11	0
GD JUST	7	3	2	2	0
GD MARE	10	15	6	16	0
GD MOVE	62	59	62	59	0
GD NEAR	58	66	58	65	0
OLAF	0	0	0	0	0
GD REGIO	1	0	5	0	0
RTD	228	275	158	191	0
GD SANTE	762	749	733	748	9
SG*	20	1	18	1	0
GD TAXUD	61	56	58	54	0

<sup>15</sup> Die Zahl der Stellungnahmen und die Zahl der Durchführungsrechtsakte/-maßnahmen der jeweiligen Jahre können voneinander abweichen. Die Gründe hierfür werden in der Einleitung der beiliegenden Arbeitsunterlage der Kommissionsdienststellen erläutert.

<sup>16</sup> Eine Abstimmung, die zu dem Ergebnis „keine Stellungnahme“ führt, wird der Gesamtzahl der Stellungnahmen zugerechnet.

<b>GD TRADE</b>	68	80	68	81	0
<b>INSGESAMT:</b>	<b>1729</b>	<b>1718</b>	<b>1501</b>	<b>1529</b>	<b>9</b>

*\* einschließlich der Stellungnahmen des Berufungsausschusses Angenommene Rechtsakte werden jedoch nur der Dienststelle zugerechnet, die für ihre Abfassung verantwortlich ist.*

Die Ausschüsse gaben im Jahr 2020 1718 Stellungnahmen ab, etwas weniger als 2019 (1729). Mit 1529 lag die Zahl der Durchführungsrechtsakte, die nach einem Ausschussverfahren erlassen wurden, leicht höher als 2019 (1501).

Gemäß Artikel 11 der Verordnung über Ausschussverfahren verfügen das Europäische Parlament und der Rat über ein Kontrollrecht. 2020 nahm das Europäische Parlament neun Entschlüsse auf der Grundlage von Artikel 11 der Verordnung über die Ausschussverfahren an, wohingegen der Rat keinerlei Entschlüsse angenommen hat. Alle neun Entschlüsse des Europäischen Parlaments bezogen sich auf Rechtsakte der GD SANTE.

#### 2.4. Sitzungen des Berufungsausschusses

Der Berufungsausschuss trat im Jahr 2020 fünf Mal zusammen und erörterte 11 Entwürfe von Durchführungsrechtsakten, die von der Kommission an ihn verwiesen wurden. In zehn Fällen gab der Berufungsausschuss keine, in einem Fall eine befürwortende Stellungnahme ab.<sup>17</sup> Die Kommission beschloss daraufhin, fünf dieser Durchführungsrechtsakte ohne Stellungnahme 2020 zu erlassen.

**TABELLE V — Tätigkeit des Berufungsausschusses**

<b>Kommissionsdienststelle</b>	<b>Zahl der Sitzungen des Berufungsausschusses</b>	<b>Zahl der Stellungnahmen des Berufungsausschusses</b>	<b>Zahl der nach Stellungnahme des Berufungsausschusses angenommenen Rechtsakte</b>
	<b>2020</b>	<b>2020</b>	<b>2020</b>
<b>GD MOVE</b>	1	1	1
<b>GD SANTE</b>	3 <sup>18</sup>	9	3 <sup>19</sup>
<b>GD TRADE</b>	1	1	1
<b>INSGESAMT:</b>	<b>5</b>	<b>11</b>	<b>5</b>

#### 2.5. Anwendung des Regelungsverfahrens mit Kontrolle

Gemäß der Verordnung über das Ausschussverfahren gilt das Regelungsverfahren mit Kontrolle fort, da auf dieses Verfahren in bestehenden Basisrechtsakten Bezug genommen wird.<sup>20</sup> Das Regelungsverfahren mit Kontrolle kann nicht mehr für neue Rechtsvorschriften angewandt werden; es kommt jedoch in zahlreichen bestehenden Basisrechtsakten noch vor und wird solange angewandt, bis die entsprechenden Ermächtigungen an die Ermächtigungen für delegierte Rechtsakte oder Durchführungsrechtsakte angepasst wurden. 2020 wurden 29 Maßnahmen nach dem Regelungsverfahren mit Kontrolle erlassen (siehe Tabelle V),

<sup>17</sup> Weitere Einzelheiten sind der beigelegten Arbeitsunterlage der Kommissionsdienststellen zu entnehmen.

<sup>18</sup> Zusätzlich zu diesen Sitzungen wurde der Berufungsausschuss von der GD SANTE im Jahr 2020 zweimal im schriftlichen Verfahren konsultiert.

<sup>19</sup> Im Jahr 2020 erließ die Kommission zwei Rechtsakte, zu denen der Berufungsausschuss 2019 konsultiert wurde. Ferner wurden neun der Entwürfe von Durchführungsrechtsakten, die dem Berufungsausschuss im Jahr 2020 in einem Zuständigkeitsbereich der GD SANTE vorgelegt wurden, wie in der begleitenden Arbeitsunterlage der Kommissionsdienststellen beschrieben im Januar 2021 angenommen.

<sup>20</sup> Artikel 12 Unterabsatz 2 der Komitologieverordnung.



wesentlich weniger als noch 2019 (88 Maßnahmen). Das Widerspruchsrecht wurde 2020 vom Europäischen Parlament viermal Mal in Anspruch genommen und vom Rat nicht genutzt. 2019 hatte sich das Europäische Parlament einmal gegen eine nach dem Regelungsverfahren mit Kontrolle erlassene Maßnahme ausgesprochen; der Rat hatte von diesem Recht keinen Gebrauch gemacht.

**TABELLE V — ZAHL DER NACH DEM REGELUNGSVERFAHREN MIT KONTROLLE  
ERLASSENEN MAßNAHMEN**

Kommissionsdienststelle	Regelungsverfahren mit Kontrolle- erlassene Maßnahmen	Vom Europäischen Parlament abgelehnte Maßnahmenentwürfe	Vom Rat abgelehnte Maßnahmenentwürfe
GD AGRI	0	0	0
GD BUDG	0	0	0
GD CLIMA	0	0	0
GD CNECT	0	0	0
GD DEFIS	0	0	0
INTPA/DEVCO	0	0	0
GD DIGIT	0	0	0
GD EAC	0	0	0
GD ECFIN	0	0	0
GD ECHO	0	0	0
GD EMPL	1	0	0
GD ENER	0	0	0
GD ENV	5	0	0
ESTAT	0	0	0
GD FISMA	4	0	0
FPI	0	0	0
GD GROW	15	1	0
GD HOME	0	0	0
GD JUST	0	0	0
GD MARE	0	0	0
GD MOVE	1	0	0
GD NEAR	0	0	0
OLAF	0	0	0
GD REGIO	0	0	0
RTD	0	0	0
GD SANTE	29	3	0
SG	0	0	0
GD TAXUD	0	0	0
GD TRADE	0	0	0
<b>INSGESAMT:</b>	<b>55</b>	<b>4</b>	<b>0</b>

### 3. DETAILLIERTE INFORMATIONEN ZU DEN TÄTIGKEITEN DER AUSSCHÜSSE

Die diesem Bericht beigefügte Arbeitsunterlage der Kommissionsdienststellen enthält detaillierte Informationen über die Arbeit der einzelnen Ausschüsse im Jahr 2020.

### 4. SCHLUSSFOLGERUNG

Die Tätigkeiten der Ausschüsse im Jahr 2020 wurden auf einem ähnlichen Niveau wie in den Vorjahren fortgesetzt, wobei die Zahl der schriftlichen Verfahren aufgrund der COVID-19-Pandemie deutlich zugenommen hat. Es gab 322 aktive Ausschüsse, die 514 Sitzungen abgehalten und 1469 schriftliche Verfahren eingeleitet sowie 1718 Stellungnahmen abgegeben haben.

Das Europäische Parlament und der Rat werden gebeten, diesen Bericht zur Kenntnis zu nehmen.